

POLIZEILICHE Kriminalstatistik 2025



Kriminalitätsbelastung:

Gemessen wird die Kriminalitätsbelastung anhand der Häufigkeitszahl (HZ). Sie ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle errechnet auf 100.000 Einwohner. Mit einer HZ von 4.368 hat sich die Kriminalitätsbelastung sowohl zum Vorjahr aber auch im Langzeitvergleich deutlich reduziert. Im Jahr 2005 betrug die HZ noch 5.078.



Aufklärungsquote (AQ) & Fallzahlen:

Im Jahr 2025 wurden in der PD Groß-Gerau 11.720 Straftaten erfasst. Das sind 1.188 weniger als im Vorjahr. Gleichzeitig konnte die Aufklärungsquote um 0,4% auf 62,3% gesteigert werden. Damit liegt die AQ über dem südhessischen Schnitt (60,4%). Im Langzeitvergleich zum Jahr 2005 wurden die Fallzahlen um über 8,5% reduziert und die AQ um 14% gesteigert.



Wohnungseinbruchsdiebstahl:

Im Bereich der Polizeidirektion Groß-Gerau wurden 257 Einbrüche in Wohnungen angezeigt. 46,3% der Einbrüche endeten im Versuchsstadium. Erfolgreiche Präventions- und Repressionsmaßnahmen machen sich hier bemerkbar. Trotz der für überörtliche Täter sehr günstigen Fluchtmöglichkeiten aufgrund guter Verkehrsanbindung an Autobahnen und ÖPNV, liegt die Aufklärungsquote mit 24,1% über dem südhessischen Durchschnitt.



Straßenkriminalität:

Im Bereich der Straßenkriminalität konnten im Langzeitvergleich zu 2005 rund 44% weniger Straftaten bei gleichzeitiger Steigerung der Aufklärungsquote um 13,3%-Punkte verzeichnet werden. Die polizeiliche Präsenz durch Kontrollmaßnahmen, Erfolge durch gezielte täterorientierte Ermittlungen, sowie präventive Zusammenarbeit mit den Kommunen sind Erfolgsfaktoren für diese positive Entwicklung.



Gewalt gegen Einsatzkräfte: 2025 wurden in Südhessen 461 Polizei- sowie 26 Einsatzkräfte von Rettungsdienst und Feuerwehr Opfer von Straftaten, ein Anstieg von fast 28 % bei der Polizei. Besorgniserregend sind die zunehmenden Widerstandshandlungen (245 Fälle, davon 122 tätliche Angriffe). Diese Entwicklung zeigt, dass der Respekt gegenüber Einsatzkräften gestärkt werden muss, um sie vor Angriffen zu schützen.



„Die Polizei Groß-Gerau setzte auch im Jahr 2025 ihre erfolgreiche Arbeit in enger Kooperation mit den Netzwerkpartnern bei den Kommunen fort. Täterorientierte Ermittlungen, zielgerichtete Kontrollen und Prävention bleiben Kern der Strategie.“



Florian Steinkopf
Kriminaldirektor

Delikt	2024	2025	Abweichung	AQ 24	AQ 25
Sexuelle Selbstbestimmung	374	368	-1,6%	89,0%	88,0%
Körperverletzung	1.631	1.365	-16,3%	91,5%	93,3%
Einfacher Diebstahl	2280	2057	-9,78%	43,7%	45,2%
Schwerer Diebstahl	1.690	1.576	-6,7%	23,9%	24,7%
Wohnungseinbruch	274	257	-6,2%	17,5%	24,1%
Sachbeschädigung	1.109	1.201	+8,3%	26,0%	27,5%
Vermögen & Fälschung	2.705	2.283	-15,6%	65,0%	68,2%
Widerstand gg. Vollstr-B	75	87	+16,0%	100,0%	100,0%
Straßenkriminalität	2.250	2.062	-8,4%	30,7%	28,0%



Polizeipräsidium
Südhessen